

Kategorie	Nettoerwerb	Flat-Tax 4.0%	Pauschalabzüge	Landes- steuer	Gemeinde- steuer
Alleinstehende	20'560'232	822'409	354'000	468'409	936'818
Verheiratete	35'678'811	1'427'153	650'000	777'153	1'554'306
Rentner	9'287'161	371'486	160'500	210'986	421'972
<i>Steuerfreie</i>	<i>4'382'299</i>	<i>(175'292)</i> <i>Nicht in</i> <i>Summe</i> <i>eingerechnet</i>	<i>(419'500)</i> <i>Nicht in Summe</i> <i>eingerechnet</i>	<i>0 weil Pau-</i> <i>schale ></i> <i>Flat-Tax</i>	<i>0</i>
SUMME	69'908'503	2'621'048	1'164'500	1'456'548	2'913'096

Tab. 4.3 : Steuerjahr 2005 nach Simulation Flat-Tax

Die Zielvorgabe mit CHF 3.0 Mio. Steuereinnahmen für die Gemeinde wird geringfügig um CHF 87'000 unterschritten. Erstaunlicherweise deckt sich das Ergebnis der Einzelberechnung ziemlich genau mit der vorangegangenen, obwohl keine Miet-, Zins- und Dividendeneinnahmen bei der Einzelberechnung kalkuliert wurden. Dafür sind die Pauschalabzüge für die Haushaltsstärke etwas geringer, als bei der Gesamtberechnung prognostiziert. Dies kommt daher, weil bei den Gesamtzahlen alle Steuerveranlagungen mit dem Pauschalabzug multipliziert wurden, auch diejenigen welche aufgrund zu niedrigeren Einkommensverhältnissen den Abzug gar nicht benötigen (Erwerb \leq CHF 24'000). Die Versicherungsbeiträge sind mit 13% durchgehend für alle Einkommensklasse hoch kalkuliert.

Abschliessend ist festzuhalten, dass mit der neuen Konzeption, eines Einheitssteuersatzes von 4% sowie den festgelegten Pauschalen für Alleinstehende, Verheiratete und Kinder, die Zielvorgabe für die Gemeindesteuer rückwirkend für das Steuerjahr 2005 knapp erfüllt wäre.